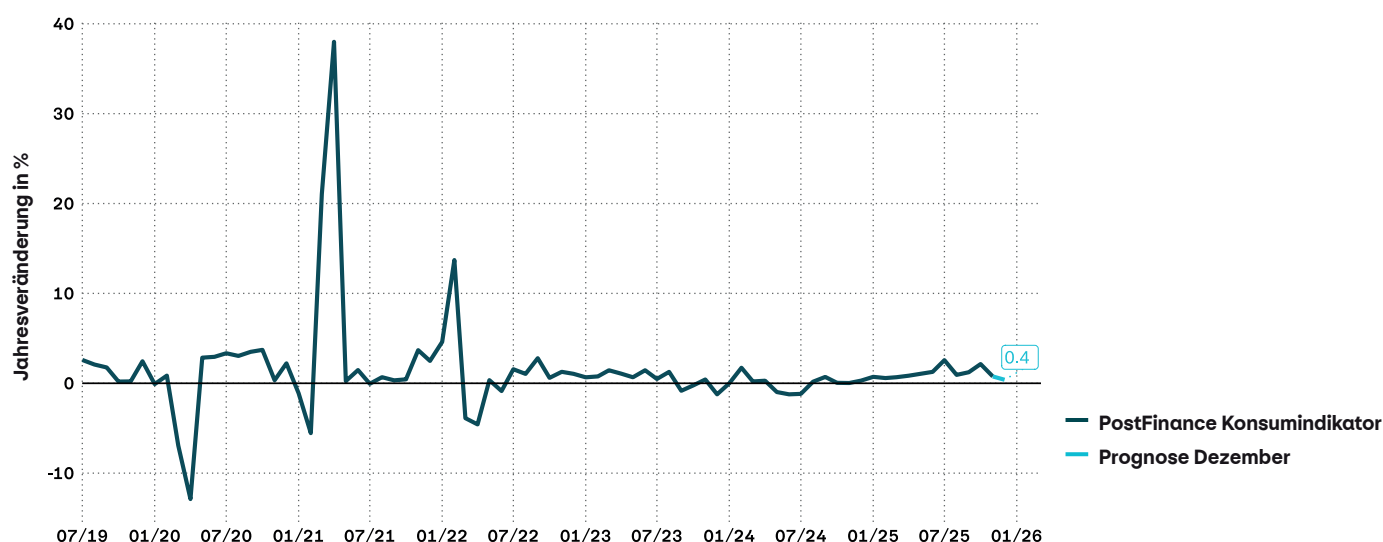


## Weihnachtskonsum mit moderatem Wachstum

Gemäss dem PostFinance-Konsumindikator lagen die Ausgaben der Schweizer Bevölkerung im Dezember, dem traditionell stärksten Konsummonat des Jahres, um 0,4 Prozent über dem Niveau des Vorjahresmonats. Damit hat sich das Wachstum im Vergleich zu den kräftigeren Vormonaten verlangsamt. Die schwächere Dynamik zeigte sich insbesondere bei Einkäufen in Warenhäusern sowie im Freizeitbereich. Angesichts der anhaltenden Wirtschaftsschwäche, die massgeblich durch Herausforderungen in der Exportindustrie geprägt ist, bleibt das Konsumwachstum dennoch solide und stützt die Konjunktur weiterhin.

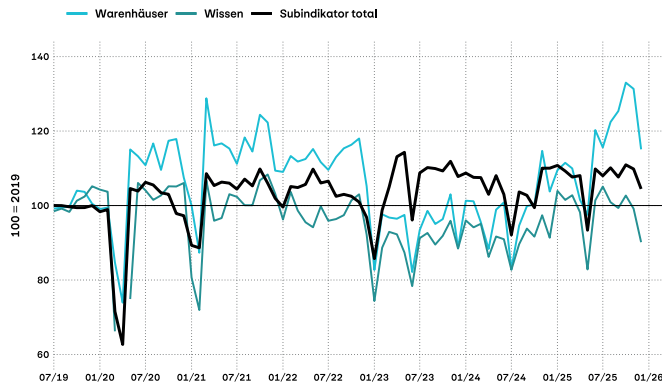
PostFinance Konsumindikator



Mit 2,4 Mio Kund:innen gehört PostFinance zu den grössten Finanzinstituten der Schweiz. Jeden Monat werten wir anonymisiert die Zahlungstransaktionen unserer Kundinnen und Kunden aus. Dies ermöglicht es uns, zeitnah abzuschätzen, wofür die Schweizer Bevölkerung monatlich ihr Geld ausgibt. Gleichzeitig liefern die aggregierten Zahlen aussagekräftige und zeitnahe Hinweise über volkswirtschaftliche Entwicklungen in der Schweiz. Der PostFinance Konsumindikator zeigt die um Verkaufs- und Feiertageeffekte bereinigten Konsumausgaben im Jahresvergleich. Neben dem Hauptindikator haben wir saisonbereinigte Konsumindikatoren entwickelt, die Ausgaben für spezifische Güter und Dienstleistungen umfassen («Alltag & Haushalt», «Beauty & Wellness», «Spass & Freizeit» und «Reisen»). Der Hauptindikator wird in jährlichen Wachstumsraten publiziert, die Subindikatoren werden als Indizes dargestellt.

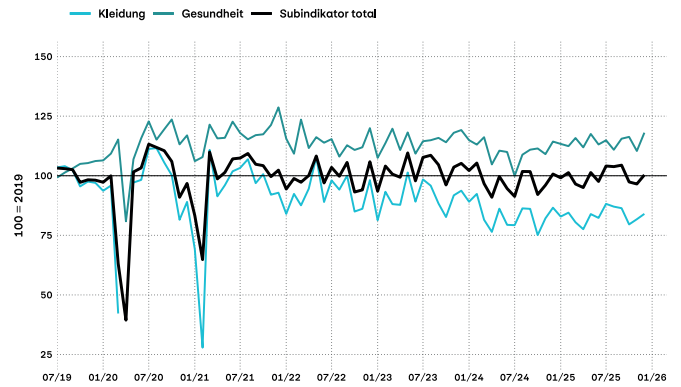


## Subindikator «Alltag & Haushalt»



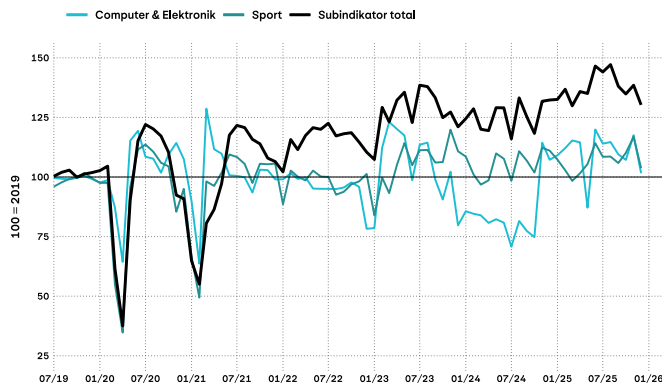
Die alltäglichen Haushaltsausgaben sind im Dezember etwas zurückgegangen. Verantwortlich dafür war insbesondere ein deutlicher Rückgang bei den Einkäufen in Warenhäusern. Auch für Wissensartikel wie Bücher oder Schulmaterialien wurde weniger ausgegeben als in den Monaten zuvor.

## Subindikator «Beauty & Wellness»



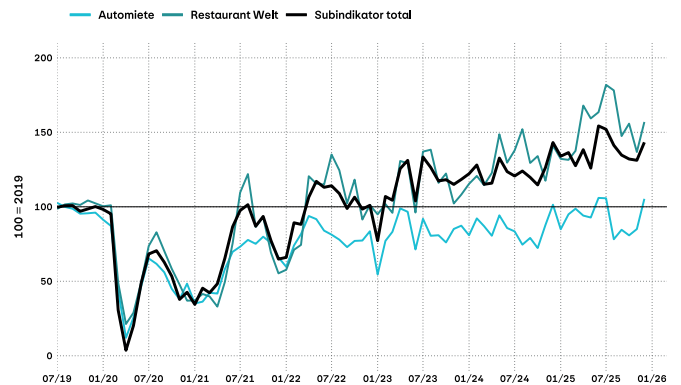
Im Bereich «Beauty & Wellness» zeigte sich zum Jahresende eine leichte Erholung. Sowohl Kleiderkäufe als auch die Aufwendungen für Gesundheitsbehandlungen legten zu.

## Subindikator «Spass & Freizeit»



Bei Freizeitgütern und -aktivitäten setzte sich der seit Mitte des vergangenen Jahres sichtbare Abwärtstrend auch zum Jahresende fort. Im Dezember gingen vor allem die Käufe von Computer- und Elektronikartikeln sowie die Investitionen in sportliche Aktivitäten zurück.

## Subindikator «Reisen»



Die Reisefreude hat zum Jahresende wieder an Dynamik gewonnen. Sowohl die Ausgaben für Automieten als auch jene für Restaurantbesuche weltweit sind im Dezember spürbar gestiegen.



**Beat Wittmann**  
Leiter Investment Office

PostFinance AG  
Investment Office  
Mingerstrasse 20  
3030 Bern

[postfinance.ch/marktmeinung](https://postfinance.ch/marktmeinung)